

**Thüringer Allgemeine, 04 November 2005**

## **Erstes Erfolgserlebnis**

*Blau-Weiß 52 bezwingt auf seiner Reise durch Kambodscha die dortige Agrarauswahl 8:1.*

Ihr erstes Erfolgserlebnis in Kambodscha erlebten die Fußballer des SV Blau-Weiß 52 gegen die Auswahl der Agrarschule. Felix Gutjahr (4), Vater Detlef (2) sowie Robert Geier und Michel Hoffmann erzielten die Tore beim 8:1-Sieg.

Es war ein gute Trainingseinheit, meinte Trainer Benno Lemke, der vor dem zweitägigen Badeaufenthalt am Meer alle der gut 20 mitgereisten Fußballer zum Einsatz brachte. Am Samstag steht den Deutschen eine weitaus schwerere Aufgabe bevor. Die dritte und letzte ihrer zwölf-tägigen Reise durch das Königreich am Mekong. Unter Flutlicht, das nach 30 Jahren wieder zu einem offiziellen Match eingeschaltet wird, treffen die Blau-Weißen auf den Khemara FC. Das ist die beste Auswahl der erst wieder ins Leben gerufenen Klub-Liga, die in der mit seinen momentan auf 1,5 Millionen Einwohner geschätzten kambodschanischen Hauptstadt ihren Schwerpunkt besitzt. Dass der Khemara FC keinesfalls schwächer ist als das junge neu aufgebaute U 23-Team, gegen das die Erfurter vergangenen Samstag 0:6 unterlagen, zeigt die letzte Freundschaftspartie. Im Olympiastadion erteilten die Kambodschaner Ende September einer Studenten-Mannschaft aus den Niederlanden beim 17:0 eine deftige Lektion. Die packen wir, machte Felix Gutjahr seinen Mannen Mut. Etwas Galgenhumor schwang beim 17-jährigen ebenso mit wie ein bisschen Zweckoptimismus. Schließlich stand der junge Offensivmann mit seiner Elf in der ersten Partie auf kambodschanischem Boden gegen die Nationalelf meist auf verlorenem Posten. Zumindest hat er sich fest vorgenommen, dass er eine solche dicke Chance, die er vor einer Woche zwei Minuten vor dem Ende ungenutzt verstreichen ließ, diesmal verwandelt. Auch wenn es bloß zum Ehrentreffer reichen sollte.